

Inland - Depeschen.

erden im Einwanderungs-Bureau Durchsucheren getrieben?

Finneuer Zeuge für Admiral Schley.

Pierre City in Bessern.

Die unerwünschte Einwanderer landen.

New York, 21. Aug.

Man will hier einen Schwindel auf die Spur gekommen sein, an dem angeblich Schiffsbeamte und Beamte der Einwanderungsbehörde beteiligt sind, und der den Zweck hatte, unheimlichen Elementen mit Hilfe gefälschter Papiere den Zutritt zum Lande zu ermöglichen.

Ein Verleumdungsschleier.

New York, 21. Aug.

Walter D. Adams, aus Gloucester, Mass., ein Waide, der, seiner Anrede nach, in der Seefahrt bei Santiaque am Steuer der „Brooklyn“ gestanden hat, hat über die Schwenkuna, welche das Flaggschiff des Admirals Schley damals machte, die folgende Erklärung ab. Als die „Biscaya“, sagte er, augenscheinlich den Anlauf machte, die „Brooklyn“ zu rammen, gab der Navigations-Offizier, Commander Hobart, einen Befehl, welcher die „Brooklyn“ unmittelbar vor die „Biscaya“ gebracht haben würde.

Aufrühr.

Springfield, Mo., 21. Aug.

Pierre City, das Städtchen, in dem gestern Abend ein französischer und ein englischer Grobpatzer, in Folge des Angriffs auf Fräulein Caselle Wild, geschlachtet wurden, schwärmt von Bewaffneten, welche alle Neger vertreiben wollen.

Der „Mob“ erbrach die Waffenkammer der Milizen und schleppte sich in den Besitz der Gewehre. Die Aufregung ist so groß, daß man auf telegraphischem Wege kein lautes Wort der Situation zu erhalten vermag.

Springfield, Mo., 21. Aug.

Die meisten Neger in Pierre City haben ihre Wohnungen verlassen und sind geflohen. Der Bericht welcher sagt, daß außer Will u. French Godley noch zwei andere Neger geschlachtet wurden, wird als falsch bezeichnet.

George Lart, ein Porter der St. Louis & St. Francisco Bahn, der von French Godley als der Mann bezeichnet wurde, der Fräulein Wild ermordete, wurde heute Morgen in Springfield verhaftet und ist jetzt im hiesigen Gefängnis. Lart behauptet seine Unschuld und sagt, daß der Thäter mit ihm den Zug bestieg und floh. Gegen Lart spricht aber der Umstand, daß Blutspuren, die auf die Fährte des Mörders geföhrt wurden, direkt nach Lart's Wohnung liefen.

Der Neger Eugene Barrett hat gestanden, daß ein Mann Namens Flavors, der bei Lart wohnte, der Thäter ist. Flavors soll sich in Tulsa, im Indianer Territorium, gerade jenseits der Grenze, inhaft befinden, und Barrett ist in Nowell Vernon, 25 Meilen von Pierre City, in Haft. Wenn Flavors nach Pierre City gebracht wird, so ist ein Lynchgericht sicher; Barrett hingegen dürfte nicht belästigt werden.

Als der Volkshaufe letzte Nacht Will Godley aus dem Gefängnis geholt und gehängt hatte, zog er vor das Haus French Godley's und schloß ihn tot. Dann bombardierte die wütende Menge Mc Cutter's Haus in dem sich außer Cutter noch Pete u. Robert Hampton, alles Neger, befanden. Pete Hampton, der 75 Jahre alt war, verbrannte in dem Haus, das angezündet worden war. Die Menge marschierte dann von einem Reiterhaus nach dem andern und steckte alle in Brand.

Der letzte Nacht ausgefandte Bericht, daß bei der allgemeinen Schießerei ein Knabe zufällig erschossen wurde, ist unbegründet.

Streif-Notizen.

Pittsburg, 21. Aug.

In den Continental- und Pennsylvania-Werken der National Tube Co. ist der Betrieb jetzt vollständig lahm gelegt. Die Maschinisten und einige andere Leute, zusammen 60 an der Zahl, haben die Fabriken zwar noch nicht verlassen, die Arbeit ruht aber.

Die Pennsylvania Werke wurden gestern Abend auf Anordnung eines Organisations der American Federation of Labor verboten, der seit Wochen unter den Leuten gearbeitet hatte. Letztere gingen in großer Menge nach den Continental-Werken in Frankstown und forberten die dortigen Arbeiter auf, sich den Streikern anzuschließen. Um Mitternacht folgte eine Anzahl Leute der Aufforderung und heute früh hatte ein Mann die Werkstätte verlassen. Die Zahl der Streiker ist durch die Schließung dieser Fabriken um 1800 vermehrt worden.

New York, 21. Aug.

Der Richter Gary, Herr Schwab und die Stellungnahme der Milwaukee durch die Niederlegung der Arbeit die mit den gewöhnlichen abgesehenen Bedingungen verlegt haben. Einer von ihnen sagte indeß:

Wir haben keine für die Öffentlichkeit bestimmten Mitteilungen zu machen, wir bleiben dabei, den Streikern unsern Gleichmuth zu bewahren. Wir glauben aber nicht, daß der Streik sich noch lange hinausziehen wird, da dem Anschein nach ein großer Teil der Streiker in Pittsburg sowohl wie in Milwaukee nicht ist. Die Leute beginnen die Folgen ihrer Unthätigkeit bereits am Geldbeutel zu spüren.

Zum Untergang der „City of Golconda“.

Paducah, Ky., 20. Aug.

Die Liste der bei dem Untergang des Dampfers „City of Golconda“ umgekommenen Personen lautet:

- Frl. Lizzie Graham, Grahamsville, Kentucky.
Frl. Tririe Graham, Grahamsville.
Frau Chas. Davis, Smithfield.
Frau W. A. Hogan und drei Kinder, Paducah.
Col. Turner, Smithfield.
Charlyan Gordon, Smithfield.
Frau David Adams, Smithfield.
Watts Davis und Gattin, Livingston.

Wm. Webb, Smithfield.
Frl. Lucy Barrett, Smithfield.
Clarence Slapben, Lola.
D. Jackson, Golconda.
August F. Kriepke, Golconda.
John Walters, Golconda.
Jesse Bower, Golconda.
Clarence Coter, Golconda.
Majorsmith Hayden Watson.
Joseph McAllister, St. Louis.

Zwei weisse dem Namen nach unbekannte Hausierer.
Frau Hutchinson, Evansville, Indiana.

Drei Kinder, D. Jackson, W. J., George Stamberry, Howard Bondo.
Verschiedene farbige Matrosen.

Seute morgen fuhr von hier zwei Boote mit Tauchern nach der Unfallstelle ab. Eine genaue Liste der Umgekommenen ist erst erhältlich, nachdem die Taucher das gesunkene Fahrzeug durchsucht haben. Die Taucher berichten, daß die Kajüte, die zu der Zeit als der Sturm losbrach, geschlossen war, voll mit Leuten ist. Das Boot liegt 75 Fuß vom Kentucky Ufer in 18 Fuß Wasser. Die Lage ist für die Taucher sehr ungünstig und dürfte daher das Bergen der Leichen langsam vor sich gehen.

Die demokratischen Führer, welche an der Staats-Convention theilzunehmen beabsichtigen, sind hier bereits eingetroffen. Der Conventio legt die Nomination der Kandidaten für die Aemter des Gouverneurs, des Vicegouverneurs, des Eisenbahnkommissärs und des Obergerichters ab. Die von der Kansas Cityer Plattform wird wahrscheinlich die Forderung der gerechten Besteuerung sein.

Des Moines, Ia., 21. Aug.

Fast alle demokratischen Führer, welche an der Staats-Convention theilzunehmen beabsichtigen, sind hier bereits eingetroffen. Der Conventio legt die Nomination der Kandidaten für die Aemter des Gouverneurs, des Vicegouverneurs, des Eisenbahnkommissärs und des Obergerichters ab. Die von der Kansas Cityer Plattform wird wahrscheinlich die Forderung der gerechten Besteuerung sein.

Denver, Col., 21. Aug.

Die National Railroad Brotherhood's Association eröffnete heute ihre drei Tage dauernde General-Versammlung. Viele bedeutende Rechtskundige aus allen Theilen des Landes treffen hier ein, um an den Verhandlungen theilzunehmen. Die „American Bar Association“ zählt 1500 Mitglieder, von denen 600 hier erwartet werden.

Die Automobil-Weisfahrt.

Newport, N. J., 21. Aug.

Die Polizei-Kommission berief den Protest des Professors Agassiz gegen die von der „National Automobile Racing Association“ geplante Weisfahrt. Der Stadtmann, dessen Rath erbeten worden war, erklärte, daß die Weisfahrt als Folge von der Commission nicht verboten werden dürfe, daß aber jeder Teilnehmer an derselben, welcher schneller fahre, als die Polizeivorschriften es gestatteten, verhaftet werden könnte. Der Automobilisten-Verband, dessen Vorsitzender William K. Vanderbilt ist, erklart in der Entscheidung einen Sieg und will die Weisfahrt auf das Risiko hin veranstalten, daß ein oder das andere ihrer Mitglieder dabei verhaftet wird.

Französisch West Indien.

St. Louis, Insel Maria Galante, 21. Aug.

Die Feuersbrunst, welche die Hauptstadt der Insel, Grand Bourg, nahezu einscherte, entstand im Laufe des gestrigen Tages. Man nimmt an, daß Brandstiftung zu Grunde liegt, umso mehr, da mit Ausnahme der Kirche, des Gefängnisses und des Hauptquartiers der Gendarmerie sämtliche öffentliche Gebäude zerstört wurden. Nebstdem wurden etwa 500 Privatgebäude eingeeigert. Von 3000 bis 4000 Leute sind obdachlos und entbehren aller Nahrungsmittel. Der Gouverneur von Guadeloupe, Joseph Francois, hat den Dampfer „Hortense“, mit Nahrungsmitteln nach der Insel entsandt. In Guadeloupe werden für die Nothleidenden öffentliche Subskriptionen gesammelt. Der angerichtete Schaden belauft sich etwa auf \$200,000.

In freiwilliger Verbannung.

St. Louis, Mo., 21. Aug.

Dr. Louis Knapp, ein hiesiger, im 40. Jahre stehender Arzt, hat sich von seiner Gattin und vier Kindern möglicherweise auf Nimmerwiedersehen getrennt, um sich in stiller Abgeschiedenheit von der Welt der Pflege des christlichen Ausfägigen Dong Song, der hier vor 14 Tagen gefunden wurde, zu widmen. Mit seinem Patienten und Gefangenen als einzigen Gesellschaft wird der Doktor ein von den Behörden außerhalb der Stadtgrenze errichtetes Holzhaus bewohnen, und so lange bei seinem Patienten verweilen als seine Dienste erforderlich sind. Der Doktor wird seine Bibliothek mit in seine freiwillige Verbannung hinnehmen und den größten Theil der dort verbrachten Zeit mit dem Studium des Ausfages zubringen. Außer ihm fanden sich fünf Applikanten, welche sich ebenfalls um die Stelle bewarben.

Verläßt Schwab den Stahl-Truff?

New York, 21. Aug.

In einem Telegramm aus Philadelphia wird der „Tribune“ mitgeteilt, daß der Präsident des Stahltruffs, Charles M. Schwab, sein Amt niederzulegen gedenke. Es heißt, daß Herr Schwab seine ganze Thätigkeit der Leitung der Bethlehem'scher Stahl- und Eisenwerke zu widmen entschlossen sei. Herr Schwab wurde im Hotel Lorraine gefragt, ob etwas Wahres an den Gerüchten wäre, lehnte es aber entschieden ab, irgend welche Auskunft zu ertheilen.

Die Associrte Presse erfährt aus maßgebender Quelle, daß der Bericht, Herr Charles M. Schwab werde als Präsident der United States Steel Corporation resigniren, unbegründet ist.

Das Hermanns-Denkmal.

St. Paul, Minn., 21. Aug.

Die Minnesoter Staats-Großloge des Ordens der Hermannsöhne übertrug den Bestihittel für das Hermanns-Denkmal in New Ulm auf den National Grob-Präsidenten Julius Schüge in Austin, Texas. Die Minnesoter Logen des Ordens hatten \$30,000 für den Bau vorgezschossen. Dieser Betrag ist bis auf \$2000 von der National Grobloge zurückerstattet worden. Da der Rest auch in Kürze beglichen wird, so nahm man die Uebertragung nach vor dem Zusammentritt der National Grobloge vor, die demnächst in San Antonio, Texas, tagen wird.

Der chilenische Gesandte gestorben.

Washington, 21. Aug.

Dem Staatssekretariat wurde telegraphisch der Tod des Senor Don Carlos Maria Vicuna, des chilenischen Gesandten in den Ver. Staaten, gemeldet.

Senor Vicuna war einer der bekanntesten südamerikanischen Staatsmänner. Er starb in Buffalo.

Die National Railroad Brotherhood's Association eröffnete heute ihre drei Tage dauernde General-Versammlung.

Denver, Col., 21. Aug.

Die National Railroad Brotherhood's Association eröffnete heute ihre drei Tage dauernde General-Versammlung.

Denver, Col., 21. Aug.

Viele bedeutende Rechtskundige aus allen Theilen des Landes treffen hier ein, um an den Verhandlungen theilzunehmen. Die „American Bar Association“ zählt 1500 Mitglieder, von denen 600 hier erwartet werden.

Die Sommergeschäfts-Flauheit

glänzt in diesem Laden durch Abwesenheit. Ein unablässiges Gesumme der Geschäftsthätigkeit durchdringt den ganzen Platz. Stets den Wünschen unserer Kunden Rechnung tragend, haben wir diese Woche Artikel von außergewöhnlichem Interesse zum Verkauf ausgelegt.

Dreif Skirts in vier Partien um auszuverkaufen. \$2.00, \$2.25 und \$2.50 Dreif Skirts, Auswahl jedes... 1.69 \$3.00, \$3.25 und \$3.75 Dreif Skirts, Auswahl jedes... 2.47 \$4.50, \$4.75 und \$5.00 Dreif Skirts, Auswahl jedes... 3.50 \$5.50 und \$6.00 Dreif Skirts, Auswahl jedes... 3.98

Wrappers. 79c für hellfarbige Percal Wrappers, werth \$1.25. Spezialdiskonto an allen Wrappers.

Waschzeuge. Um auszuverkaufen pro Yard zu 2 1/2c, 3c, 7c, und 12c; weniger als der halbe Preis.

Unser Ribbon-Verkauf ist ein Brummer. 5c und 6c Ribbons, zum Verkauf pro Yard zu... 4c 7c und 8c Ribbons, zum Verkauf pro Yard zu... 5c 10c und 12c Ribbons, zum Verkauf pro Yard zu... 8c 15c und 18c Ribbons, zum Verkauf pro Yard zu... 12c 20c und 25c Ribbons, zum Verkauf pro Yard zu... 18c Eine Partie Ribbons, werth bis zu 40c, Gure Auswahl pro Yard... 23c

Shirtwais. zu weniger als der Hälfte. Bunte Wais zu... 29c und 49c Schwarze Wais zu... 69c und 98c

Hutverkauf fortgesetzt. Gehüte... 97c, 1.19, 1.68 und 1.98 Strohhüte zu weniger als halb.

Sommer Corsets. Regular 35c und 50c.

Die Schuhe die Ihr wollt, sind die Schuhe die wir verkaufen. Dies ist kein Laden wo Fußschwert und schlecht passende Schuhe verkauft werden sondern ein Laden wo Schuhe besser Qualität hat, der Saison entsprechend, zu mäßigen Preisen geführt werden. Wir reichen aus nach jeder Richtung, um uns die Kundenschaft intelligenter Leute zu erwerben. Obenan steht unsere Fürsorge für zu erlassige Schuhwaare; wir suchen immer diejenigen Sorten aus, welche wir denken, sich am besten gefallen, und unsere Einfäufe beschränken sich auf solche Schuhe, die aus bestem Leder und perfekt gemacht sind. Und dann legen wir dem Ganzen die Krone auf, indem wir die Preise daran so niedrig machen wie sie Euch oft für geringere Sorten in gewöhnlichen Schuhläden abverlangt werden. Sind Gründe genügend um uns Eure Kundenschaft zu sichern?

Jetzt ist eine gute Zeit Hemden zu kaufen. 38c für Hemden weniger verlangter Größe, werth 75c und \$1.00. 23c für Arbeitshemden, werth 35c. 38c für Arbeitshemden auf dem Bargain Counter, werth 50c. 69c für weiche Busenhemden, werth \$1.00. 97c für elegante Männerhemden, werth \$1.25 und \$1.50.

Handschuhe und Mitts. Um auszuverkaufen. 25c und 35c Gable Gloves pro Paar... 19c 50c und 60c Seidenhandschuhe, Paar... 37c Ein Viertel ab an Seiden-Mitts.

Prints und Muslins. 5c Merriades Prints, pro Yard zu... 3 1/2c 6c Columbia helle und dunkelblaue, pro Yard zu... 4c 6c LL Muslin pro Yard zu... 4 1/2c

Unterräder. \$1.00 und \$1.25 bunte Räder, um auszuverkaufen, zu... 89c \$1.75 und \$2.25 bunte Räder, um auszuverkaufen, zu... 1.19 Spezialdiskonto an schwarzen Rädern.

917-921 O Str. Fred Schmidt & Bro LINCOLN, NEBRASKA. Gegenueber P. O.

CARY SAFE CO., BUFFALO, N. Y., U. S. A. Fabrikanten von

Diebes- und feuersicheren Schränken, Gewölben, Schlösser u. s. w.

Lieferanten für die Ver. Staaten Regierung.

Wartet für die große OMAHA SHOW Größer, besser, prachtvoller als je zuvor. 11. - 21. SEPT. König Art-Zar-Ben VII. u. die königlichen Ritter von AK-SAR-BEN nebst großem Orientalischen Carneval jeden Tag und Nacht! Frei-Vorstellungen alle Zeit! Große Tagesparade am Mittwoch Nachmittag 18. September. Prachtvoller elektrischer Umzug Donnerstag Abend 19. Sept. 10tägige unvergleichliche Befreude und Augenweide. Reduzirte Raten auf allen Eisenbahnen.

Excursion nach Hannover am Sonntag den 25. August.

Am 25. August wird die St. Joseph & Grand Island Ry. einen Spezialzug nach Hannover laufen lassen, verlassend Grand Island um 7:30 Morgens. Die sehr niedrige Rate von \$1.50 ist für die Ueberreise gemacht worden. Ein Baseballspiel zwischen den Clubs von Grand Island und Hannover wird gespielt werden und ein sehr interessantes Spiel steht zu erwarten, da heisses sehr starkes Teams sind. Der Zug hält an allen Zwischenstationen, dadurch eine glänzende Gelegenheit gewährend, Freunde in irgend einem Platz zwischen hier und dort zu besuchen.

\$13.00 nach der Buffalo Pan-American und zurück.

Tickets zum Verkauf über die Ridel Plate Road, gut für Rückkehr zehn Tage nach dem Verkaufdatum. Besonders niedrige Raten für 15- und 30 Tage zum Chicago nach Buffalo und zurück. Tickets zu niedrigsten Raten nach allen hiesigen Punkten. John Y. Calahan, General Agent, 111 Adams St., Chicago. Chicago City Ticket Office 111 Adams St.



Garantirt ist PENNER'S PATENT NAME CLIP, das er nie entzogen geht und erhält er zu jeder Zeit den Namen Schloß. Preis 25 Cts. oder 4 für 75 Cts. Preis per Post umfassen. 50-5 P. PENNER, 41st & Hamilton Str., Omaha, Neb.

Dr. Mc's Ameifen Liniment, gegen Rheumatismus, Verrentungen, Quetschungen und Muskelentzündung. Seyler's Apotheke.

Gilliger als was jemals! Nach Colorado und Utah täglich bis 10. September 1901 über die GREAT ROCK ISLAND ROUTE

Kundreise-Raten von Missouri River Punkten nach Denver, Colorado Springs und Pueblo \$15.00 1-10 Aug \$19.00 11-31 Juli

Der superbe Zug COLORADO FLYER verläßt Kansas City täglich um 8:30 Abends, Omaha um 5:30 Nachts, St. Joseph um 5:00 Nachts, und kommt an in Denver um 11:00 Vorm., Colorado Springs (Montana) 10:35 Vorm., Pueblo 11:50 Vorm. Schreibt für Details u. Colorado Reisefloß. E. W. Thompson, G. P. A., Topofa, Kas. John Sebastian, G. P. A., Chicago.